



Pressedienst

10. Februar 2014

081/2014 **Neues Amtsblatt erschienen**

082/2014 **Globaler Tanz gegen Gewalt an Frauen und Mädchen**

083/2014 **VHS-Kurs „Latin-Fitness“**

Terminwiederholung; PM 041/2014

Literarisch-musikalischer Abend in der Stadtbibliothek

„Heinrich Heine – Lieder und Satiren“





10. Februar 2014

081/2014

Neues Amtsblatt erschienen

Die Ausgabe 4/2014 des städtischen Amtsblattes ist erschienen. Inhalt: Wahlordnung für die Wahl des Integrationsrates; Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl zum Integrationsrat am 25. Mai 2014; Entgeltordnung für die Benutzung von Schulräumen und Pausenflächen

Das neue Amtsblatt liegt ab sofort zur kostenlosen Mitnahme in den Auslagestellen im Stadtgebiet aus. Es gibt die neuste Ausgabe im Rathaus am Europaplatz, in der Stadtbibliothek, im Bürgerhaus, im Hallenbad, bei der Sparkassen-Hauptstelle und deren Geschäftsstellen sowie in der Verbraucherzentrale.

Im Internet stehen die Amtsblätter auf der städtischen Seite www.castrop-rauxel.de, Menüpunkt „Bürgerservice, Politik und Verwaltung / Verwaltung“, zum Abruf bereit. Interessenten können sich hier auch für ein Abonnement der zukünftigen Ausgaben registrieren. Diese Zustellung erfolgt dann nach Erscheinen kostenlos per E-Mail.





10. Februar 2014

082/2014

Globaler Tanz gegen Gewalt an Frauen und Mädchen

Jährlich am 14. Februar wird zum „One Billion Rising“, einem globalen Tanz, aufgerufen. Eine Milliarde Frauen und Männer auf der ganzen Welt sind dazu eingeladen, sich zu erheben, zu tanzen und so das Ende der Gewalt gegen Mädchen und Frauen zu fordern – ein Akt weltweiter Solidarität.

Auch in Recklinghausen stehen die Bürgerinnen und Bürger auf, kleiden sich in rot und schwarz, setzen so beim „One Billion Rising“ ein deutliches Zeichen. Von 17.30 bis 19.30 Uhr heißt es am Freitag, 14. Februar: „Recklinghausen tanzt – gegen Gewalt an Frauen!“

Die Veranstaltung startet in der Tanzschule Thiel in Recklinghausen, Hertener Straße 26, um 17.45 Uhr mit einem Tanzworkshop; Einlass ist ab 17.30 Uhr. Um 19.00 Uhr tanzen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dann alle gemeinsam zum offiziellen „One Billion Rising“-Song. Mit dabei: Angelika Himmert, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Castrop-Rauxel. Sie nimmt an der zentralen Veranstaltung in Recklinghausen teil und unterstützt den weltweiten Tanz gegen Gewalt an Frauen und Mädchen.

Der Erlös aus den Eintrittsgeldern – die Teilnehmerinnen und Teilnehmer entscheiden selbst, wie viel sie spenden – kommt dem Frauenhaus in Recklinghausen zu Gute.

Weitere Infos unter www.onebillionrising2014.de.





10. Februar 2014

083/2014

VHS-Kurs „Latin-Fitness“

Wer Spaß an Tanz und Bewegung hat und seinem Körper etwas Gutes tun möchte, der ist im nächsten Latin-Fitness-Kurs der VHS, den die Castrop-Rauxeler Tänzerin Julia Thober leitet, genau richtig. Der erste von insgesamt 15 Kursabenden ist am Mittwoch, 19. Februar, von 20.00 bis 21.30 Uhr in der Turnhalle des Ernst-Barlach-Gymnasiums, Lunastraße 3.

Latin-Fitness verbindet Elemente aus Aerobic und Herz-Kreislauftraining miteinander, regt die Fettverbrennung an und bietet ein ganzheitliches Training des Körpers. Eine tänzerische Vorerfahrung ist nicht nötig. Denn sobald die lateinamerikanischen Rhythmen erklingen, bewegen sich die Beine wie von selbst, verspricht die VHS.

Bitte Gymnastikmatte mitbringen. Die Kursgebühr beträgt 51 EUR für 15 Kursabende. Kurzfristige Anmeldungen sind noch bis zum 13. Februar möglich in der VHS im Rathaus, Zimmer 141, Tel. (02305) 106-2638, -2649.





Pressedienst

10. Februar 2014

Terminwiederholung; PM 041/2014

Literarisch-musikalischer Abend in der Stadtbibliothek

„Heinrich Heine – Lieder und Satiren“

Heinrich Heine (1797-1856), neben Goethe und Schiller einer der bedeutendsten Vertreter der deutschen Literatur, steht im Mittelpunkt eines Lyrikabends, zu dem Stadtbibliothek und VHS am Donnerstag, 13. Februar, um 19.30 Uhr einladen.

Geboren als Sohn eines Kaufmanns studierte Heine zunächst Jura, fühlte sich jedoch schon bald zur Literatur hingezogen. Bereits in seiner frühen Lyrik ging er auf Distanz zur Romantik seiner Zeit. In seinen Reisebildern und Zeitschriftenbeiträgen setzte er sich kritisch mit den gesellschaftlichen und politischen Zuständen seines Heimatlandes auseinander. Unzufrieden mit den politisch einengenden Verhältnissen in Deutschland, die von Obrigkeitsdenken, Nationalismus und Unfreiheit geprägt waren, ging Heine 1831 nach Frankreich ins Exil, wo er bis zu seinem Lebensende blieb. Zu Heines bekanntesten Werken zählen das „Buch der Lieder“, die „Reisebilder“ und „Deutschland, ein Wintermärchen“.

Burkhard Engel vom Cantaton Theater gestaltet mit Rezitation, Gesang und Gitarrenspiel den Abend in der Stadtbibliothek und zeichnet dabei – virtuos wie immer – ein Porträt des Dichters.

Karten zu 8 EUR sind im Vorverkauf in der Stadtbibliothek, Im Ort 2, und in der VHS im Rathaus, Zimmer 141 sowie an der Abendkasse erhältlich.

